

Ruedi Fischer gewinnt bei der JCVP-Sonnenblumenaktion

Wir gratulieren Ruedi Fischer ganz herzlich zum Gewinn des Wettbewerbs im Rahmen der JCVP-Sonnenblumenaktion vom 21. Mai 2005 auf dem Hofmattplatz. Den Preis, ein Krienser Freizeitabo, konnte er bereits feierlich in Empfang nehmen.



Seine Sonnenblume war mit rund 130 cm höher als alle anderen in diesem Jahr. Sie ist damit wetterbedingt jedoch die kleinste „Sieger-Sonnenblume“ seit Jahren. So waren diese in den Vorjahren stets um die 200 cm und z.T. gar weit grösser. Nichts desto trotz freute sich der aufgestellte Sieger Ruedi

Fischer, ein früherer Theaterschauspieler (u.a. in Kaiserslautern), sehr und meinte scherzend „dabei hab ich doch gar keinen grünen Daumen... aber zum Glück hat mich meine nette Nachbarin, eine Hobbygärtnerin, unterstützt!“

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen, die an unserem Wettbewerb mitgemacht haben und hoffen, wir konnten mit den verteilten Sonnenblumen allen eine kleine Freude bereiten. Also dann, bis spätestens im Mai 2006, wenn die JCVP Kriens wieder kleine Sonnenblumen-Setzlinge auf dem Hofmattplatz verteilt...

De Bär meint...

Der energietechnische Sanierung der Strassenbeleuchtung wurde im Einwohnerrat angenommen...

Vor luter Lüüchte ond Energiespare, wot de Simon Konrad etz met de SP fahre?

Impressum

Das Infoblatt der JCVP Kriens erscheint 4 mal jährlich
Nummer 3, September 2005

Präsidenten:
Daniel Piazza, St. Niklausengasse 17, Tel. 041 320'97'89

Vize-Präsidenten:
Urs Becker, Bergstrasse 70, Tel. 041 310'17'60
Patrick Carlin, Südstrasse 24, Tel. 041 322'12'37

Einwohnerrätin:
Daniela Stutz, Pulvermühleweg 12, Tel. 041 320'44'46

Schulpflege:
Martin Käppeli, Bleicherainstrasse 5, Tel. 041 320'96'60

Activities

Freitag, 28. Oktober 2005

Träff um 19:30 Uhr
im Träfflokal oder vor der Teiggi

Freitag, 18. November 2005

Träff um 19:30 Uhr
im Träfflokal oder vor der Teiggi

Sonntag, 27. November 2005

Abstimmungssonntag

Freitag, 9. Dezember 2005

JCVP-Chlaushöck

Donnerstag, 29. Dezember 2005

JCVP Silvesterapéro

JCVP Kriens

3/Sep 2005



Fusionshysterie

Und es gibt sie doch, die Pilatusgeister! Zumindest einer von ihnen, das „Grossluzern-Fusionsgespenst“, scheint seit dem Einzug der Chance 21 in den Einwohnererrat vor gut einem Jahr sein Domizil von unserem Hausberg in den Pilatussaal verlegt zu haben und zu einer echten Bedrohung geworden zu sein. Kaum eine Wort- oder Pressemeldung der Chance 21, welche nicht, und sei es nach einer noch so abenteuerlichen Argumentationskette, am Schluss irgendwie zum Schluss kommt, diese oder jene Massnahme führe im Endeffekt zu einem „Grossluzern“ und sei deshalb abzulehnen. Diese Hysterie scheint nun langsam auch den Einwohnererrat infiltriert zu haben, wurde doch tatsächlich im neuen Legislaturprogramm die Bemerkung eingetragen, Kriens strebe keine

Fusionen mit anderen Gemeinden an, und jegliche Projekte, welche eine Fusion mit einer anderen Gemeinde prüfen würden, dürften finanziell nicht unterstützt werden. Der unkritische Betrachter könnte meinen die Einverleibung von Kriens durch „Grossluzern“ stehe unmittelbar vor der Tür und schon nächstes Jahr finde unsere geliebte ureigene Krienser Fasnacht nicht mehr statt. Fakt ist allerdings, dass noch nie auf irgendeiner politischen Ebene ein Vorstoss zu einer Fusion von Luzern und Kriens lanciert wurde. Vielleicht wäre es deshalb ratsam, bevor man anfängt mit Kanonen auf Spatzen zu schiessen, zuerst einmal genau hinzuschauen, ob es sich bei der drohenden Gefahr überhaupt um einen Spatz handelt oder nicht doch bloss um ein Gespenst in unseren Köpfen?



Sport im Spannungsfeld. Wie Weiter?

Zu diesem Thema organisierte die JCVP Kriens am Montag, 23. Mai 2005, eine Expertenrunde, welche mit rund 40 Zuhörerinnen und Zuhörern und durchwegs guten Rückmeldungen ein voller Erfolg war. Im Publikum sass unter anderen auch der zu diesem Zeitpunkt höchste Krienser, Hansruedi Kunz (CVP), welcher sich ebenfalls sehr positiv zum Anlass geussert hat. Mit von der Partie bzw. auf dem Podium waren Beat Fitz (Sportkoordinator Gemeinde Emmen), Erich Hanselmann (Chef Nachwuchsförderung Swiss Olympic), Noldi Huber (Rektor Gemeindeschulen Kriens und Sportklasse), Stefan Marini (Trainer 1. Mannschaft SC Kriens), Anton Schwingruber (Regierungsrat; Bildungsdirektor des Kantons Luzern) und Cyrill Wiget (Gemeinderat Kriens; u.a. Bereich Jugendarbeit). Moderiert wurde die Expertenrunde von Fredy Vogel (Präsident Vereinigung Krienser Sportorganisationen)

und Daniel Piazza (Präsident JCVP Kriens). Thematisiert wurden dabei hauptsächlich die Themen Jugend und Gesundheit, Sportkonzepte und deren Stellenwert, Kombination Sport und Ausbildung sowie Kantons- und Gemeindeaufgaben im Bereich des Sports.

Fredy Vogel lancierte das Podiumsgespräch mit der Aussage, dass die Jugendlichen je länger desto mehr unbeweglich werden und immer mehr Kinder übergewichtig werden. Statistiken belegen diese Aussage. So ist jedes vierte Kind übergewichtig und sogar jedes zehnte Kind ist stark übergewichtig. Gründe sind schnell gefunden: Computerzeitalter (spielen die Kinder früher nach der Schule noch „Räuber und Poli“, sind heute der Gameboy oder die Playstation viel angesagter), die Schüler sind physisch weniger tüchtig, in den Berufsschulen wird oftmals gar kein Sport angeboten, ungesunde Ernährung,



usw. Dass sich dies jedoch nicht verallgemeinern lässt, zeigt uns einerseits, dass erfolgreiche Teams (bspw. die Fussball-Nationalmannschaft) einen Sport lösen können (Marini), andererseits, dass die Schere zwischen Leistungssportlichen und unспортlichen M... weiter auseinander geht...

...verantwortlichkeit ist auf mehrere Schultern verteilt. Die Familie... (Sport, Ernährung), die Schulen... informieren und... und... und die Gemein... anzhöhe ist sei... Noldi Huber... Krienser... Klasse aufzeigt. ... die z.T. ... Ineffizienz... auf, dass... bedarf besteh... im Bereich der Sp... Unterschied zwisch... Schweizer... und ihren... feststellbar. ... die mei... ausländischen Jugend... mit sportlichen Ambitionen ein... oder... in der... die Mehrheit... Berufslehre... schluss einer... wird der... Profikarriere... vorgezogen.

...Ziffer 3 fehlt!!... Unterstützung zu rechnen. Sowohl... Luzern als auch die Gemeinde... haben erkannt, dass (z.B. im R... sportpolitischen Leitbildes) ... der Koordination... notwendig ist, um die... Gelder zu... das... geschaffen... in der... jedemann zu Bewegung... und zu... treiben animiert wird. Eine kantonale... Koordinationsstelle über die Sportanlagen... Belegung, könnte bspw. einige... Sowohl im Breiten-sport wie auch... Die Gemeindegemeinde Emmen ge... der Stelle des Sport... Wege. Die Idee ist vielverspre... erfolgreich dieses Projekt wird und ob sich Nachahmer finden, wird sich zeigen. Eine Verbesserung der Koordination ist auch in der Ausbildung im Bereich Spitzensport notwendig. In der Schweiz gibt es derzeit diverse nationale Trainingszentren, verschiedene Sportgymnasien und -klassen. Wünschenswert wäre eine übergeordnete Koordination mit klaren Struk-

turen für die einzelnen Regionen. Talentierte Jugendliche könnten so die für sie geeignetste Schule auswählen und könnten so am effizientesten gefördert und... werden. Swiss Olympic hat...

...Hanselmann begonnen, vor... Qualitätslabels zu ver... geben. ... wird eine verbesserte Koordination... leichte Aufgabe bezeichnet. Jede... und jede Gemeindegemeinde hat seine... und die... anzhöhe ist sei... Noldi Huber... Krienser... Klasse aufzeigt. ... die z.T. ... Ineffizienz... auf, dass... bedarf besteh... im Bereich der Sp... Unterschied zwisch... Schweizer... und ihren... feststellbar. ... die mei... ausländischen Jugend... mit sportlichen Ambitionen ein... oder... in der... die Mehrheit... Berufslehre... schluss einer... wird der... Profikarriere... vorgezogen.

...Doch gerade in... kategorie zwisch... 16 und... müssen der Nachwuchs... Sportarten den Sprung in... schaffen, um nachhaltig bei... sein zu können. Erich... gibt somit zu bedenken: ... also mit 17 Jahren nicht zuerst... einige Jahre voll auf den Sport konzentrieren? Die Ausbildung kann verzögert werden, die Karriere als Spitzensportler nicht.

...Marco Amberg
Kassier JCVP Kriens